

2017 0415

(86)BLAUER PUNKT EBERSGÖNS - CLEEBERG

(86).00 ALLGEMEINES

Zeichen in der Natur: Blauer Punkt

Besonderheit: keine

Aufnahmedatum: 10. 89

Letzte Inspektion: 2017 04

Länge: km 4.1; 6.91: km 4.0; 6. 92: km 3.94; 9. 93: km 3.92; 9. 93: umgerechnet auf die Länge von 1992; 8. 96: km 3.94; 1. 99: km 3.93; 2. 01: km 3.95; 5. 03: km 3.92; 3. 2005: km 3.93; 2007-06: km 3.95; 2009-02: die öffentlichen Verkehrsmittel gestrichen, 201007: km 3.89; 2013 06: km 3.91; 2017 04: km 3.91.

LANDKARTEN:

0. Elektronische Landkarten

siehe GPS-Daten auf meiner Internetseite drmvf.de

1. gdb für Garmin Topo Deutschland v6 (Vektorkarte) gdb;
2. igt für MagicMaps, Tour Explorer, Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Version 4;
3. ovl für CD-Rom Top 50 Hessen, Version 5, Amtliche Topographische Karten, Hessisches Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation, ISBN 978-3-89446-446-2;
4. gpx- zum Austausch für andere elektronische Karten

Das Hessische Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation gibt seit Herbst 2014 keine neuen Wanderkarten mehr heraus.

A. Maßstab 1 : 50 000

A.1 Topographische Freizeitkarte Taunus Östlicher Teil 1 : 50 000. Gemeinschaftlich herausgegeben vom Taunusklub e. V. und dem Hessischen Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation, 2010, ISBN 978-3-89446-509-4; von km 0 bis km 4 (Ende)

A.2 Lahn-Dill mit Naturpark Lahn-Dill-Bergland, Topographische Freizeitkarte 1 : 50 000, 2009, Gemeinschaftlich herausgegeben vom Naturpark Lahn-Dill-Bergland, Lahn-Dill-Kreis und dem Hessischen Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation, ISBN 978-3-89446-288.8, von km 0 bis km 4 (Ende)

B. Maßstab 1 : 25 000

keine

ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL:

Auskünfte auch über entlegenste Busse gibt es im Internet unter der Bahnauskunft unter <http://reiseauskunft.bahn.de/bin/query.exe/dn?rt=1&>

Im Gebiet des RMV: <http://www.rmv.de/de/Fahrplanauskunft/>

WEGEBESCHREIBUNG**(86).01 EBERSGÖNS/(85)SCHWARZES DREIECK/(91)ROTES DREIECK – (85)-SCHWARZES DREIECK**

Der Wanderweg (86)BLAUER PUNKT beginnt in **Ebersgöns** bei km 0.00 auf der Kreuzung der Hauptstraße mit der Borngartenstraße links und der Oberkleener Straße rechts, nach der Kreuzung ist Hauptstraße Nr. 5 auf der rechten Seite an der Stelle, an welcher der Wanderweg (91)ROTES DREIECK rechts in die Oberkleener Straße abbiegt.

Wir gehen leicht aufwärts mit dem sanftem Rechtsbogen der Hauptstraße, links ist dann die Stadtverwaltung Butzbach, Außenstelle Ebersgöns im Haus Nr. 18 bei km 0.01, danach steht links die Kirche bei km 0.05 hinter einer Grünfläche, bei km 0.09 zweigt die Erbsengasse rechts, bei km 0.11 die Schustergasse links ab und Asphalt beginnt, halblinks zweigt bei km 0.12 dann der Wanderweg ((85)SCHWARZES DREIECK ab.

(86).02 (85)SCHWARZES DREIECK- (84)SCHWARZER PUNKT

Wir biegen bei km 0.12 vor dem neuen Fachwerkhaus **halbrechts** ab und kommen bei km 0.15 an das Ende des Dorfplatzes links und an einem Weg hinter dem schönen Fachwerkhaus nach links vorbei. Wir gehen mit Links-Rechts-Bogen weiter aufwärts, bei km 0.26 über einen namenlosen Querweg, über eine Asphalt-Querstraße namens Grabenstraße bei km 0.38, danach kommt noch Haus Nr. 37,

und um dieses herum gehen wir auf dem Querweg, der links Gras-, rechts Asphaltweg ist, **rechts** ab. Am Ende des Hauses rechts quert bei km 0.45 ein **Bächlein**, wir gehen leicht aufwärts bis zur Abzweigung eines Graswegs nach halbrechts vorn und eines Asphalt-Wegs nach links,

mit ihm bei km 0.48 links aufwärts

Richtung Grillplatz Liegewiese und zur Schutzhütte, Wanderparkplatz 1000 m

steht auch an. Rechts ist dann dichte Hecke, links der Wiesengrund, bei km 0.66 ein altes Wasserwerk rechts, bei km 0.70 führt ein Grasweg nach halbrechts aufwärts. Den Zaun eines gelb gestrichenen Wasserwerks sehen wir links bei km 0.75 und bei km 0.78 ist rechts die Hecke zu Ende. Bei km 0.82 ist ein diesmal altes Wasserwerk links unterhalb, bei km 0.13 quert ein Weg von rechts nach halblinks vorn in das Wasserschutzgebiet.

Sehr schönen Blick haben wir zurück, nach dem Umdrehen: halblinks zurück auf einen Ort mit großen weißen Gebäuden, wohl Oberkleen, sowie auf unten im Tal Ebersgöns.

Rechts beginnt jetzt Hecke, und an ihrem Ende bei km 1.02 geht ein Grasweg rechts aufwärts, bei km 1.05 beginnt rechts wieder Hecke, und ein Grasweg zweigt links ab, mit uns läuft ein Muffelgeweih, im Linksbogen bei km 1.12 ist rechts die Hecke zu Ende, bei km 1.15 geht ein Betonweg rechts aufwärts ab, wir gehen geradeaus weiter mit Rechtsbogen, seit dem Betonweg zu beiden Seiten zwischen Bäumen, wenn auch links nur wenige. Einen Linksbogen machen wir ab km 1.24, an dessen Ende bei km 1.31 ein Grasweg links abzweigt und der Asphalt endet. Wir gehen jetzt mit Rechtsbogen vorbei bei km 1.33 an der

Einfahrt nach halblinks in den Grillplatz **Parkplatz Kohlplatz**, alsbald dann mit langem Linksbogen rechts vorbei aufwärts an der **Grillhütte** und am Ende des Grillplatzes bei km 1.44, Blauer Schmetterling und Eichhörnchen laufen mit uns. Mit Rechtsbogen gehen wir etwas steiler bergauf ab km 1.51, an dessen Ende bei km 1.55 ein Weg quert und der Anstieg in einem kleinen Hohlweg noch steiler wird, bis km 1.62, dann etwas schwächer. Bei km 1.64 zweigt das Eichhörnchen links auf einen Weg ab auf einer kleinen **Höhe**, bei km 1.66 der Blaue Schmetterling kurz nach der Höhe rechts und bei km 1.67 ein Grasweg rechts. Bei km 1.68 führt ein Laubweg nach rechts abwärts, wir gehen leicht abwärts bis km 1.71 und dann wieder sanft aufwärts, vorbei bei km 1.74 an einem verfallenen Laubweg nach halbrechts vorn, mit uns läuft noch das Muffelgeweih, der Anstieg wird wieder kräftig.

Bei km 1.86 sind wir dann auf einer Sternkreuzung, links geht das Muffel ab,

wir gehen etwa **halbrechts**, hier haben wir die **Höhe** erreicht, gehen ein kleines Stück leicht bergab bis zum Grasweg nach links bei km 1.94, dann wieder leicht bergauf auf Schotterweg, aufwärts bis km 2.06, dann eben, das Ende des Schotters passieren wir bei km 2.07. Jetzt kommt ein fast immer feuchtes Stück mit leichtem Linksbogen wieder leicht aufwärts, und bei km 2.20 kommt der Waldrand links mit Weg nach links aufwärts, bei km 2.22 der Waldrand auch rechts mit Weg nach rechts, auf dem der Fuchs rechts abbiegt. Wir gehen auf Grasweg noch ganz leicht aufwärts

und sehen halblinks vor uns im Tal schon Cleeberg.

Bei km 2.35 sind wir auf der **Höhe** und gehen über einen Querweg, 300 m links oben vor dem Waldrand in einer Ecke ist eine große Holzscheune. Asphalt haben wir ab km 2.41, bei km 2.44 quert ein Weg, bei km 2.47 kommt ein Asphaltweg von rechts, wir gehen mit langem Linksbogen auf Cleeberg zu, vorbei bei km 2.60 an einem Weg von rechts hinten, danach ist die große Hecke zu Ende, nur noch eine kleine Stachelhecke bleibt rechts bis km 2.72, und ab km 2.74 senkt sich links ein Tälchen ab zum Seegrund, auf dessen Vorderseite der Wanderweg (84)SCHWARZER PUNKT kommt. Bei km 2.82 kommt ein Feldweg von rechts, von hier an gehen wir mit langem Linksbogen, ein großes Fabrik-ähnliches Gebäude steht halblinks unten jenseits des Bachs im Seegrund, und

noch vorher haben wir die Burg Cleeberg gesehen mit Turm und neuem Gebäude,

die dann aber bald hinter dem Berg verschwindet, der sich dazwischen schiebt. Nach einem Grasweg nach links bei km 3.09 tauchen wir mit Linksbogen in einen Hohlweg ein

und gehen auf der Wegegabel vor der Dreiecksinsel bei km 3.17 **halblinks** abwärts, bei km 3.20 mündet von rechts hinten ein Weg ein. Ein Schild zeigt

Zurück zum Waldhaus.

Wir gehen von hier an mit Rechtsbogen abwärts, und bei km 3.27 kommt von vorn der Wanderweg (84)SCHWARZER PUNKT und biegt links hinter ab.

(86).03 (84)SCHWARZER PUNKT – CLEEBERG/(06)LY/(84)PSW

Wir gehen bei km 3.27 mit Rechtsbogen weiter abwärts bis zum Scheitelpunkt der Kurve der Umgehungsstraße von **Cleeberg**

Und hier bei km 3.35 **rechts** ab, abwärts mit der Umgehungsstraße, mit Linksbogen vor dem Berghang her. Halblinks sehen wir die Burg **Cleeberg** mit Turm und neuem Hauptgebäude. Rechts von uns ist die Straße in den Taunusschiefer gefressen, den wir schön sehen können, im Sommer ist es vor dieser Wand sehr warm. Wir gehen sanft abwärts mit unserer Forsthausstraße. Bei km 3.60 geht der Steggarten Weg über eine Brücke nach links, bei km 3.67 ist eine Brücke für ein Grundstück und bei km 3.71 eine Brücke zur Raiffeisenbank. Halblinks vor uns sehen wir wieder **Burg Cleeberg**. Aus dem Rechtsbogen bei km 3.77 zweigt die Untere Pforte halblinks daraus ab, links gegenüber ist die **Burg Cleeberg**. Die Forsthausstraße endet bei km 3.81, hier beginnt die Aulbachstraße mit Linksbogen, in dem bei km 3.83 ein Weg nach rechts vorn abzweigt, bei km 3.84 überqueren wir den Bach und gehen leicht aufwärts mit unserer Aulbachstraße bis an den Rechtsknick der Autostraße bei km 3.94. Die Autostraße führt rechts nach Langgöns 12 km, Oberkleen 3 km, vor deren Haus Nr. 1, sie heißt Oberkleener Straße, der Rucksack biegt hier rechts ab. die Straße geradeaus weiter, mit der Wanderweg (06)LIEGENDES Y kommt, heißt weiter Aulbachstraße. Hier enden die Wanderwege (84)SCHWARZER PUNKT und (86)BLAUER PUNKT bei km 3.94.

Zuständiger Verein:

von	bis	Verein	Markierer
km 0.00 Ebersgöns Hauptstr. - Borngartenstr. - Oberkleener Str.	km 3.94 Cleeberg Aul- bachstr. - Oberkleener Str.	Stamm- kl.	Tinz-Du- biel